



MEDIENMITTEILUNG

Schulstart mit Rekord in Emmen

Die Volksschule Emmen ist gut ins Schuljahr 2018 / 2019 gestartet und verzeichnet erstmals über 3'000 Schülerinnen und Schüler an ihren Schulen – ein neuer Rekord. 44 neue Lehrpersonen haben zudem ihre Arbeit an der Volksschule aufgenommen.

Die zweitgrösste Stadt der Zentralschweiz hat mit 3'020 Schülerinnen und Schülern erstmals die 3'000-er Marke geknackt. Zum Vergleich: Vor fünf Jahren waren es noch 2'593. Die steigende Anzahl Lernender ist nicht zuletzt eine logische Konsequenz des kontinuierlichen Bevölkerungswachstums in der Gemeinde. Bruno Rudin, geschäftsleitender Rektor der Volksschule Emmen, blickt zufrieden auf den Schulstart zurück und ergänzt: "Dieser neue Rekord ist für uns auch eine Verpflichtung: Wir wollen das hohe Niveau, welches uns bei der externen Schulevaluation im Jahr 2016 attestiert wurde, halten – trotz der angespannten finanziellen Situation."

Die externe Schulevaluation des Kantons Luzern bewertet die öffentliche Volksschule und trägt damit zur Qualitätssicherung und -entwicklung der kommunalen Schulen bei. Besonders positiv betont wurden damals die Zufriedenheit der Schulseitigen, die Integrationsleistung, die hohe Unterrichtsqualität sowie die Klassenführung der Volksschule Emmen.

Am Schulbeginn am 20. August 2018 konnte die Volksschule Emmen zudem 44 neue Lehrpersonen willkommen heissen. Die Volksschule Emmen hat 464 Mitarbeitende (270 Vollzeitstellen).

Weitere Auskünfte erteilt:

Bruno Rudin, Geschäftsleitender Rektor Volksschule Emmen, Tel.: 041 268 02 11,
bruno.rudin@emmen.ch